Unsere Schüler beim Waldlauf

Am 09. Oktober 2012 nahmen 21 Schüler und Schülerinnen der Volksschule Gersdorf am Waldlauf der Jugend in Stubenberg teil. Die Kinder mussten eine Strecke von 900 Metern bewältigen, dies war dank dem ausgezeichneten Aufbautrainings von Karin Bauer gut zu meistern. Unsere Teilnehmer und Teilnehmerinnen dürfen alle sehr stolz auf ihre Leistungen und hervorragenden Zeiten sein.

Großer Dank gilt auch allen Mamas und Papas, die uns begleiteten und hervorragend betreuten, sowie den zahlreichen Fans, welche die Kinder lautstark motivierten. Ebenso bedanken sich die Sportler und Sportlerinnen bei der Firma Hervis in Hartberg, die T-Shirts und Trinkflaschen sponserte, und beim Elternverein, der die gesamten Buskosten übernahm.

Verkehrserziehung in der Volksschule

Die Sicherheit der Kinder liegt uns allen besonders am Herzen. Die Polizeiinspektion Pischelsdorf führt daher auch regelmäßig die Verkehrserziehung an den Schulen durch. RevInsp. Wolfgang Benedict & RevInsp. Dietmar Krobath haben heuer zum Schulbeginn unsere Kinder wieder über die Gefahren des Straßenverkehrs unterrichtet. Es ist aber auch genauso wichtig, dass sich die Autofahrer den Kindern gegenüber richtig verhalten.

„Es ist nach unseren Erfahrungen einem Großteil der Autofahrer nicht bewusst, dass sie einem Kind das ungehinderte Überqueren der Fahrbahn ermöglichen müssen, auch wenn kein Schutzweg vorhanden ist“, erklären die Verkehrsexperten.

Kindern gegenüber gilt nicht der Vertrauensgrundsatz!

Elternverein der VS Gersdorf-Gschmaier

Sachspenden-Sammelaktion

für Männer der Notschlafstelle Ressidorf in Graz
vom 7. bis 9. November 2012

Nach Rücksprache mit dem Leiter des Ressidorfes in Graz werden Sachen für Männer jeden Alters und jeder Größe (besonders auch große Größen) gebraucht.

Zum Beispiel:
Pullover, Hosen, Mäntel, Jacken, Mützen, Handschuhe, Schuhe, Hausschuhe, Socken, Gürtel, Taschen, Bettwäsche, Handtücher, Decken…

Wichtig ist, dass die Dinge in ordnungsgemäßem Zustand und in Kartons verpackt sind, damit sie gut transportiert und so weitergegeben werden können.

Sammelstellen wie folgt:
Volksschule Gersdorf täglich von 7.15 Uhr bis 12.45 Uhr
Während der ganzen Zeit beim Gemeinschaftshaus in Hartensdorf
Ansprechpartnerin Anni Strempfl, Hartensdorf, 0664/9140521
Familie Gertraud Rechling, Gschmaier, 0664/5041082
Familie Marina Prem, Gersdorfberg, 0676/9343376
Familie Susanne Krasser, Hirnsdorf, 0664/9949163
Familie Anni Ruhirtl, Gersdorf, 0664/5143206

Sie können sicher sein, dass alle Dinge verlässlich ankommen! Die Sachen werden persönlich in Graz angeliefert und von dort eventuell auch an andere Bedarfsstellen weitergegeben.

Wir danken allen für die Mithilfe!

Auch eine Notschlafstelle kann ein Stück Heimat bieten...
Als Notschlafstelle stellt das Ressidorf in Graz Personen, die von akuter Wohnungslosigkeit bedroht sind, Schlafplätze zur Verfügung. Geboten werden die Betreuung der Obdachsuchenden, Intervention bei Krisen bis hin zur Suche von Anschlusslösungen nach dem Aufenthalt in der Notschlafstelle.

SOS-Kinderdorf-Sammelaktion

Es wurden beinahe 100 Kartons mit brauchbaren Dingen gespendet und mit dem LKW der Feuerwehr Gersdorf ins Kinderdorf gebracht. Die gespendeten Sachen werden vorerst in einem Lager sortiert, und alle Kinderdorffamilien können dort, was sie benötigen, abholen.

Auch kommen oft ehemalige SOS-Kinderdorfbewohner, die inzwischen selber Kinder haben, dorthin, um Unterstützung zu erhalten. Wenn noch etwas übrig bleibt, werden diese Sachen an andere Kinderdörfer in Österreich oder ins Ausland weitergegeben.

Jedenfalls können Sie sicher sein, dass die Spenden gut angekommen sind und einer zweckdienlichen Verwendung zugeführt wurden.

Ein besonderer Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass diese Aktion so gut verlaufen ist, und besonders der Feuerwehr Gersdorf, welche spontan die Anlieferung nach Pinkafeld übernommen hat!

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Kinder für die vielen Sachspenden für das SOS-Kinderdorf in Pinkafeld.

Musikschule MuSPop auch in Gersdorf!

Nachdem unser langjähriger Musiklehrer Ignaz Forster, der in Gersdorf unzählige Musikschüler über Jahrzehnte hinaus ausgebildet und bestens betreut hat, in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist, war es notwendig, für Alternativen zu sorgen.

Für musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene besteht nun wieder die Möglichkeit, direkt in der Volksschule Gersdorf ein Musikinstrument zu erlernen. Der Unterricht mit fast 20 Schülern läuft bereits seit März erfolgreich und wird von allen Schülern mit Begeisterung absolviert. Derzeit werden folgende Instrumente angeboten: Blockflöte, Querflöte, Klass. Gitarre / E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Klavier/Keyboard, Gesang/Stimmbildung, Steir. Harmonika und Akkordeon. Der Unterricht wird für Schüler von der Gemeinde gefördert und kostet pro Semester € 185,-- (ca. 38,-- monatlich). Die Musikschule MuSPop wurde 1994 gegründet und ist mit vielen Standorten die größte Privatmusikschule der Steiermark. Das oberste Ziel bei MuSPop ist es, mit Freude ein Instrument zu erlernen. Unterricht gibt es in möglichst vielen Stilen wie Pop/Rock/Schlager/Jazz/Volksmusik bis zur Klassik. So kann das Erlernte später einmal in Bands und Ensembles eingesetzt werden.

Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
MusPop: Tel: 03112 / 2412 www.muspop.com

Körper-Erfahrungs-Werkstatt

Raus aus dem Alltag, hinein in den Körper, um im Hier und Jetzt anzukommen. Staunen über den eigenen Körper, die Leichtigkeit und Kraft sowie die Vielfalt der Bewegungsmöglichkeiten.

Wir experimentieren mit Elementen aus Körperarbeit, Tanz-, Bewegungs-, Theater- und Contact Improvisation und gehen auf Entdeckungsreise.

Für alle, die Lust haben, spielerisch mit sich selber in Kontakt zu kommen, mit dem Boden der uns trägt, mit dem eigenen Umfeld und mit den Menschen denen wir begegnen.

Die Teilnahme an einzelnen Abenden ist möglich. Anmeldung erwünscht. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termine:
Jeden Mittwoch von 19 – 21 Uhr, Oktober 2012 bis Jänner 2013 wenn Schultage.

Ort:
Turnsaal der Volksschule Gersdorf a. d. Feistritz

Anmeldung:
0680 243 92 35
isabell.frick@gmx.at

Isabell Frick
Psychologin, Erwachsenenbildnerin, Tänzerin, Shiatsu-Praktikerin in Ausbildung

Medaillen für Andrea Wurzer

60 Brot-Bäuerinnen mit 142 Proben stellten sich heuer der Experten-Jury beim größten Brot-Wettbewerb Österreichs, der 15. steirischen Landesprämierung.

Die engagierte Gemeinderätin Andrea Wurzer aus Gschmaier ist auch heuer wieder unter den elf Landessiegerinnen (in neun Kategorien) zu finden. Die Kategorie „Brot mit Ölsaaten“ brachte ihr die begehrte Goldmedaille sowie den Landessieg und eine Bronzemedaille! Silber errang Andrea mit ihrem Striezel und eine zweite Bronze gab´s für ihr Osterbrot. Kaufen können Sie die prämierten Brote und andere Spezialitäten in „Andrea´s Backstube“, Gschmaier 79, Mittwoch und Freitag jeweils von 7 bis 17 Uhr. Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und wünschen weiterhin viel Spaß und Freude beim Backen!

70 Jahre Mitgliedschaft im ÖKB

Die Pflege der Kameradschaft unter den Mitgliedern sowie der österreichischen soldatischen Tradition und des Brauchtums, die Förderung des österreichischen Vaterlands- und Heimatbewusstseins, aber auch das Gedenken an die Gefallenen, Vermissten und Verstorbenen der Kriege zählen zu den wichtigsten Aufgaben des Österreichischen Kameradschaftsbundes. Langjährige Kameradschaft, Treue und Verbundenheit zum ÖKB haben auch zwei Mitglieder aus Gersdorf eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Nach Johann Raminger wurde heuer auch Bgm. a.D. Franz Pendl die Goldene Ehrenmedaille des Österreichischen Kameradschaftsbundes – Landesverband Steiermark anlässlich der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Pischelsdorf verliehen.

Erfolgreiche Lehrabschlussprüfung

Markus Pichler aus Gersdorfberg hat bei der Fa. Lederer Bau eine Maurerlehre begonnen und vor kurzem erfolgreich zum Abschluss gebracht. Am 10. Juli 2012 hat Markus im Lehrbauhof Süd in Übelbach als einziger aus seiner siebenköpfigen Gruppe die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden. Herzliche Gratulation und viel Erfolg für das weitere Berufsleben!

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Patricia Ulz, Tochter von Alexander und Hildegard Ulz aus Gersdorfberg, hat das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber mit Bravour abgelegt. Ihr Instrument für diese Meisterleistung: das Saxophon. Wir gratulieren zu diesem Erfolg und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!

Bundesehrenzeichen für Martin Krenn

Am 27. Juni 2012 wurde dem 29-jährigen Gersdorfer das Bundesehrenzeichen der Republik Österreich verliehen. Diese Auszeichnung ehrt freiwilliges soziales Engagement und ist ein Zeichen der Wertschätzung für aktive gesellschaftliche Teilhabe.

Nach dem Abschluss der HTBLA für EDV und Organisation orientierte sich Martin Krenn in Richtung Entwicklungszusammenarbeit mit Ländern in Mittel- und Südamerika, so absolvierte er seinen Zivildienst in Bolivien. Kirchliches Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit war für ihn außerdem immer ein wichtiger Bestandteil seines ehrenamtlichen Tuns, welches immer von einem Lächeln begleitet wird. Beginnend mit einer Jungschargruppe in Pischelsdorf, führte ihn sein Weg über die Diözesanleitung hin zum Bundesvorsitzenden der Katholischen Jungschar. Die Vorsitzendentätigkeit mit Schwerpunkt Dreikönigsaktion übte er drei Jahre lang aus. Zahlreiche Auslandsaufenthalte, seine Teilnahme an Lerneinsätzen der Katholischen Jungschar z.B. auf den Philippinen, seine ehrenamtliche Mitarbeit im entwicklungspolitischen Bildungsreferat der Katholischen Jugend sowie sein Studium der Politikwissenschaft und Geschlechterforschung in Wien lassen sein weitreichendes Betätigungsfeld erahnen.

Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Auszeichnung!

Segnung der neuen Vereinshütte

des ESV Gersdorf

Den 5. März 2010 wird Willibald Möstl, der langjährige Obmann des Eisschützenvereins Gersdorf, wahrscheinlich nicht so schnell vergessen. Das Vereinshaus des ESV Gersdorf stand in Flammen. Zwar konnte der Brand rasch gelöscht werden, verheerend waren jedoch die Folgen. Die ESV-Vereinshütte brannte bis auf die Grundmauern nieder. Ebenso unwiederbringlich vernichtet hatte das Feuer sämtliche Pokale, Vereinstafeln und nicht zuletzt jenes alte Inventar, welches der Vereinshütte ihr unverwechselbares Ambiente verschaffte.

Mit unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden, unter beispielhaftem Einsatz und Aufwendung von viel Herzblut haben die Mitglieder des ESV Gersdorf ihr Vereinshaus schmucker denn je, rasch wieder aufgebaut. Am 17. Juni 2012 war es dann soweit: Unser Hauptpfarrer Mag. Franz Ranegger konnte die Segnung der neuen Hütte und der gesamten Vereinsanlage im Rahmen eines feierlichen Wortgottesdienstes vornehmen. Das große Ereignis wurde in Anwesenheit einiger Ehrengäste und unter Teilnahme der zahlreich erschienenen Bevölkerung gebührend gefeiert. Für eine große Überraschung sorgte dann Landesrat a.D. Erich Pöltl, der Präsident der steirischen Eis- und Stocksportschützen, als er Obmann Willi Möstl nach einer kurzen Begrüßungsrede die Verdienstnadel des Landesverbands ansteckte. Dieser bedankte sich für die Auszeichnung, gab aber mit berechtigtem Stolz den Dank an seine Mitglieder für die geleistete Arbeit weiter und merkte abschließend beim Festakt an: „Wir sind nicht unglücklich in Gersdorf mit unserem neuen Zuhause, die Vereinshütte des Eisschützenvereines soll auch in Zukunft wieder für alle offen sein“.

Mit Stimmungsmusik durch „Die lustigen Karl“ begann danach der fröhliche Frühschoppen. Der Lederhosenclub Hohenkogl samt Bürgermeister Karl Mauthner aus Mitterdorf an der Raab ließ es sich nicht nehmen, zu diesem Großereignis nach Gersdorf zu kommen und unter großem Applaus des Publikums mit seiner Schuhplattlergruppe hier aufzutreten, weil auch viele Gersdorfer alljährlich zum Lederhosenball ins Gartenhotel „Ochensberger“ nach St. Ruprecht kommen. Zu den Highlights des Nachmittags zählten die jungen Talente, die erst seit kurzer Zeit ein Musikinstrument erlernen und unter der Leitung von Frau Silvia Fröhlich bereits eine tolle Talentprobe auf ihrer Ziehharmonika boten. Für große Begeisterung sorgten auch ein Fass Freibier und die Verlosung von vielen tollen Preisen

Die Gemeinde weiß um die Bedeutung der ESV-Vereinshütte als wichtige Einrichtung für das gesellschaftliche Leben in Gersdorf, beglückwünscht daher den ESV zur vorbildlichen Wiederherstellung des schönen Vereinslokals und wünscht den Mitgliedern viele frohe Stunden in der neuen Bleibe.

Dorffest

Ideale äußere Bedingungen herrschten beim 24. Dorffest am Pfingstsonntag in Gersdorf. Pünktlich um 9.00 Uhr begrüßte der Bürgermeister die Festgäste am Dorfplatz und ging in seiner Festansprache insbesondere auf die aktuelle Gemeindestrukturreform ein. Gewohnt impulsiv und wortgewaltig der anschließende Wortgottesdienst, gestaltet von Herrn Anton Supper aus Hirnsdorf, der den anwesenden Festbesuchern auch die Bedeutung dieses kirchlichen Feiertages näher brachte.

Danach bildete das Dorffest den feierlichen Rahmen für Ehrungen der Gemeinde Gersdorf für besondere Verdienste von Gemeindebürgern. Das „Gersdorfer Gemeindeblatt'l" berichtete bereits in der letzten Ausgabe ausführlich über die heldenhafte Rettung von Juden in Gschmaier, die, im Rahmen der Todesmärsche in das KZ Mauthausen, der Marschkolonne entfliehen konnten und in Gschmaier Unterschlupf fanden. Für die Rettung von jüdischen Flüchtlingen durch heldenhaften Mut und unter Einsatz ihres eigenen Lebens am Ende des zweiten Weltkrieges wurden Anton und Theresia Posch sowie Franz Lederer und Maria Loder aus Gschmaier, stellvertretend für ihre schon verstorbenen Eltern, geehrt. Die Ehrung wurde in Anwesenheit von Herrn Engelbert

Die Gemeinde Gersdorf a. d. F.
spricht mit tiefem Respekt posthum
Familie
Franz Lederer
Gschmaier 82
in Würdigung für ihren heldenhaften Mut und Einsatz
bei der Rettung von fünf Juden
am Ende des zweiten Weltkrieges
Dank und Anerkennung
aus.

Kremshofer aus Ottendorf, der dieses Schicksal auch öffentlich gemacht hat (nachzulesen in seinem Buch „Mutige Steiermark"), vorgenommen.

Mit Ehrenurkunden der Gemeinde wurden auch unsere Klimaschutzpreisträger Andreas Krems und Benjamin Kohl ausgezeichnet, die anschließend (nicht nur) den Kindern mit Gratiseis aus ihrer Eisdiele große Freude bereiteten. Die Gewinner des letztjährigen Klimaschutzpreises präsentierten ihre selbstgebaute solarbetriebene Eisdiele erstmals der Gersdorfer Öffentlichkeit, indem sie diese am Dorfplatz aufstellten. Jeder konnte sich so sein Gratiseis holen und sich von der Funktionalität dieser einzigartigen Erfindung persönlich überzeugen. Im Auftrag des Vorstandes der Kulmland-Region wurde ein Kurzfilm über dieses Maturaprojekt gedreht, welcher bereits auf der Kulmland-Homepage aufrufbar ist.

Für Stimmung und Unterhaltung sorgten wieder „Die Unvergesslichen", mit zeitweiliger Unterstützung durch Kulmland-Geschäftsführer Walter Flucher, der das Publikum mit einigen ge-

konnt vorgetragenen „Rudnikern“ zum Lachen brachte.

Bei der am Nachmittag abgehaltenen Verlosung durfte sich Bgm. a.D. Engelbert Strempfl über den Gewinn des Hauptpreises, einen von der Firma Elektro Schafler gesponserten Kaffeevollautomaten freuen. Der 2. Preis, ein Markenfahrrad, ging an Karl Ruhirtl. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle den vielen freiwilligen Helfern der Gemeinde, ohne deren Mithilfe die Organisation und Durchführung des Dorffestes nicht möglich wäre, aber auch Familie Bauer, die sich wieder für die professionelle Verköstigung der Gäste verantwortlich zeigte. Mit Fortdauer der Veranstaltung erfreute sich die – mit Spitzenweinen aus Gschmaier gut bestückte – Weinkost immer größerer Beliebtheit und ein gelungenes Gemeindefest ging mit dem Verlauf des Abends langsam dem Ende zu. Alle Gäste des heurigen Dorffestes fühlten sich (bestens betreut durch unsere vielen freiwilligen Helfer) sichtlich wohl und so wird uns das gelungene Gemeindefest wieder in bester Erinnerung bleiben.

Parkfest

Das diesjährige 62. Parkfest der Freiwilligen Feuerwehr Gersdorf stand ganz im Zeichen der Honorierung der über das ganze Jahr erbrachten hervorragenden Leistungen und des persönlichen Engagements ihrer Mitglieder. Nach der – von der Feuerwehrjugend organisierten – „Warm-up-Party“ am Freitag, dem 10. August 2012, wurde am folgenden Tag ein Nachtnassleistungsbewerb unter Flutlicht mustergültig durchgeführt. Insgesamt 15 Bewerbsgruppen aus dem Abschnitt Pischelsdorf, aus dem Bereichsverband und aus den Nachbarabschnitten stellten sich der Herausforderung, einen Löschangriff fehlerfrei und so rasch wie möglich durchzuführen. Auch unsere Wehr stellte eine Gruppe, welche sich in den Kategorien „Bronze A“ und „Silber A“ wacker schlug, zumal in den gleichen Kategorien auch die Bewerbsgruppen der FF Reichendorf und der FF Rohrbach am Kulm antraten, die sich ob ihrer Leistungen sogar für den in Linz stattfindenden Bundesleistungswettbewerb qualifizieren konnten. Ganz besonders freute es HBI Karl Mayer, dass die Kameraden aus Steindorf am Ossiachersee den weiten Weg auf sich nahmen um hier in Gersdorf, zur Begeisterung der Zuseher, einen Löschangriff außer Konkurrenz nach in Kärnten geltenden Bestimmungen vorzuführen. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte HBI Karl Mayer als Ehrengäste Bgm. Ing. Erich Prem, dessen Amtskollegin, Brigitta Schwarzenberger aus Kulm bei Weiz, für den Feuerwehrabschnitt Pischelsdorf ABI Franz Trummler, den Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Johannes Preihs und dessen Stellvertreter BR Ignaz Schiester, EOBR Anton Pendl sowie den Bereichsbewerbsleiter ABI dF Manfred Gesselbauer begrüßen. Nach den Ansprachen der soeben Genannten, bei welchen die Wettkampfgruppen Lob, Dank und Anerkennung für die dargebotenen Leistungen ausgesprochen bekamen, wurden die Sieger des fünften Nachtnassleistungsbewerbes geehrt. Eine Auszeichnung erhielt auch HFM Lorenz Spielhofer von der FF Nitscha: Er erhielt für seine Bewertertätigkeit die Bewerterspange in Bronze. In der Festhalle sorgten an diesem

Abend „Die Thannhausner“ für beste Unterhaltung.

Am dritten Tag des Parkfestes sorgte die „John-Otti-Band“ mit ihrem „La-Ola-Feeling“ für jede Menge Stimmung, begeisterte mit ihren dargebotenen Hits die Besucher und beendete ihren Auftritt erst in den frühen Morgenstunden nach unzähligen Zugaben. Kein Wunder, kann die aus Kärnten kommende Band doch eine 20-jährige Bühnenerfahrung vorweisen und verfügt mit Werner Otti zudem über einen Leadsänger mit der wohl vielfältigsten Stimme überhaupt, was dieser etwa auch in der ORF-Castingshow „Die große Chance“ unter Beweis stellte. Auch die Hafenkneipe vermeldete an diesem Abend „full house“, wobei – wie schon in den Nächten zuvor – die „DJ MS-Crew“ bis in den Morgen hinein für Partylaune pur sorgte.

Der Feiertag „Mariä Himmelfahrt“ steht traditionell ganz im Zeichen des Empfanges der benachbarten Wehren. Wie zu Beginn schon erwähnt, wurden folgende Kameraden unserer Wehr für ihre verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit – unter den Augen der Fest- und Ehrengäste wie Bgm. Ing. Erich Prem, Gemeindekassier HFM Josef Schafler, Bgm. a.D. Engelbert Strempfl, Bgm. a.D. Johann Huber, Bgm. HBI Josef Rath aus Großsteinbach, Vzbgm. LM Herbert Baier aus Pischelsdorf, LAbg. und Gemeindekassier Siegfried Tromaier aus Hirnsdorf, ABI Franz Trummler und Kulmland-Geschäftsführer Walter Flucher – wie folgt ausgezeichnet:

HBI Karl Mayer: Verdienstkreuz der Landesregierung in Bronze. LM Philipp Prem: Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes. ELM Josef Hasenburger und ELM Rudolf Krenn: Ehrenabzeichen für 60 Jahre Mitgliedschaft. EHFM Josef Beer: Ehrenabzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft. LM Gerhard Prem und HFM Dietmar Bauer: Ehrenabzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Im Anschluss an die Ansprachen zelebrierte Kaplan Mag. Florian Giacomelli die Festmesse, welche musikalisch von der Familie Wanasky umrahmt wurde. Danach wurde noch Kaplan Mag. Giacomelli von Bgm. Ing. Erich Prem und HBI Karl Mayer gebührend verabschiedet, da dieser seit 1. September sein seelsorgerisches Wirken in Voitsberg fortsetzt.

Nach dem Erklingen der steirischen Landeshymne nahm der gesellige Teil dieses Festtages seinen Lauf. Wieder einmal sorgten „Die lustigen Karl“ für gute Unterhaltung in der Festhalle, die 1972 unter dem damaligen Kommandanten Franz Pendl erbaut wurde und beim heurigen 40-jährigen Bestandsjubiläum, sehr zur Freude der FF - Gersdorf als Veranstalter, aus allen Nähten platzte. Wie schon zur Einweihung der neuen ESV-Vereinshütte brachten „Die lustigen Karl“ aus ihrer Heimat die Schuhplattlergruppe aus Mitterdorf mit nach Gersdorf, welche wiederum ihr Können unter Beweis stellte.

Bei der diesjährigen Verlosung von mehr als 50 wertvollen Preisen sicherte sich Herr Janisch aus Graz (Losverkäufer Otto Winkelbauer) den Hauptgewinn und durfte sich über € 2.000,-- in bar freuen.

Erst am Abend verließen die letzten Gäste das 62. Parkfest in Gersdorf.

Kapellenfest

Das Kapellenfest 2012 – wie jedes Jahr veranstaltet von der Landjugend Gschmaier – fand heuer am 5. August statt und lockte wieder viele Besucher auf das Festgelände vor der neu renovierten Lichtenegg-Kapelle. Die Landjugend mit Lukas Reisenhofer (Obmann Andreas Strempfl weilt ja derzeit in DownUnder) und Doris Weber an der Spitze haben keine Kosten und Mühen gescheut, und wieder ein tolles Programm zusammengestellt und sogar ein großes Festzelt aufgestellt.

Der Wortgottesdienst wurde von Diakon Gottfried Kriendlhofer gestaltet, feierlich umrahmt mit Musik von Andrea und Gerhard Leitner (mit Freunden). Im Anschluss spielten bis in den späten Nachmittag hinein die „Gschoada Buam“ auf. Ebenfalls konnte Sebastian Thier, wie schon im letzten Jahr, für einen Auftritt gewonnen werden. Der Übersbacher, der sein musikalisches Talent schon früh entdeckte, überzeugte das Publikum von seinem Können auf der steirischen Harmonika und bewies, dass er nicht zu Unrecht im letzten Jahr den Junioren-Vizeweltmeistertitel im Harmonikaspielen gewonnen hat. Ein Schätzspiel, bei dem die Anwesenden raten konnten, wie viele Kerne sich wohl in einem herkömmlichen Kürbis befinden, kam beim Publikum sehr gut an.

Schon bei der seinerzeitigen Gründung der Landjugendorganisation gehörten die Fortbildung der bäuerlichen Jugend und der Erhalt der Volkskultur zum vordergründigen Aufgabengebiet. Es ist daher erfreulich, dass diese althergebrachten Werte noch im 21. Jahrhundert von der Landjugend Gschmaier gelebt werden und als sichtbares Zeichen fast nur Lederhose und Dirndl zu sehen war. Beim abschließenden Volkstanzen der Landjugend, wo auch viele Besucher mitmachten, wurde diese Tradition weiter aufrecht erhalten und wieder ein wertvoller Beitrag zur Bewahrung unseres kulturellen Erbes geleistet.

Landjugend Gschmaier ist Volleyball-Landessiegerin

Die Landjugend Gschmaier ist nicht nur beim Eisstockschießen erfolgreich, sondern nimmt auch an vielen Volleyballturnieren teil. Dieses Jahr hat die Landjugend Gschmaier zum ersten Mal seit längerer Zeit wieder am Volleyballturnier der Landjugend Bezirk Weiz, welches im Bundesschulzentrum Weiz stattfand, teilgenommen. Die ehrgeizigen Jungs sind ohne Probleme auf Anhieb Bezirksmeister geworden und haben sich so für das Landesturnier qualifiziert.

Beim Landesturnier, den Landessommerspielen am Sonntag 1. Juli 2012 im BSFZ Schloss Schielleiten kam es dann zur großen Sensation: Die Truppe mit Kapitän Lukas Reisenhofer und den Spielern Matthias Höfler, Gerald Zengerer, Lukas Grabner, Christoph Mittendrein, Bernd Wilhelm und Peter Gruber holte ohne Satzverlust den Landesmeistertitel in die Gemeinde Gersdorf. Nach acht aufregenden Vorrunden-Begegnungen siegte die heimische Mannschaft im Finale gegen die LJ Voitsberg in zwei Sätzen mit 25:18 und 25:10 (nach einem 8:16-Rückstand im ersten Satz) ganz souverän.

So ging nach genau 30 Jahren – damals siegten die Gschmairer Damen beim Landeswettbewerb – der Landestitel im LJ-Volleyball wieder in unsere Gemeinde.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weiteren Turniere!

Lederer
AUF VERTRAUEN BAUEN.
HOCHBAU • TIEFBAU • SANIERUNG
A 8055 Graz, Puchstr. 162 T 0316/47 25 81 F 0316/47 25 81-10 I www.ledererbau.com

Pilgerreise nach Mariazell

Die Wallfahrer mit ihren Freunden und Familien

Am 25. August 2012 machten sich zehn Feitlklubmitglieder auf den Weg nach Mariazell. Pünktlich um 6.00 Uhr begaben sich, unter der Führung von Alois „Luis“ Freytag, die Wanderer auf ihre Reise zum steirischen Gnadenort. Ausgangspunkt war die „Stoakoglhütte“ auf der Sommeralm. Die Pilgerreise führte, am ersten Tag von der Sommeralm über das Strassegg und die Schanz auf die Stanglalm zur Wittmaierhütte. Bei Schweinsbraten und Bier wurden der erste Tag nochmals besprochen und der nächste Tag geplant, bevor es in das verdiente Bett ging. Der zweite Tag begann um 7.30 Uhr mit einem kräftigen Frühstück und bedecktem Himmel. Kurz nach dem Abmarsch fing es zu regnen an und der Abstieg nach Mitterdorf im Mürztal gestaltete sich schwierig. Um nicht auf der Landstraße gehen zu müssen, wurde ein Taxi gerufen, das die Wandergruppe zum Gasthof Scheikl brachte. Von der Brunnalm ging es im Anschluss zur Rotsohlalm und zur Bärentalhütte. Über das Niederalpl führte der Weg schlussendlich zur Wetterinalm, wo auch das Nachtlager aufgeschlagen wurde. Nach einem weiteren anstrengenden Tag freute man sich auch hier auf eine Jause und das Bett. Der dritte und letzte Tag der Pilgerreise führte die Gruppe von der Weißalm zum Herrenboden und weiter nach Schöneben. Von dort ging der Weg zur Mooshuben, um sich vor dem Ziel nochmals zu stärken. Über den Kreuzberg, das Tor nach Mariazell, gelangten die Feitlklubmitglieder schlussendlich nach Mariazell, wo sie bereits von Familie und Freunden erwartet und empfangen wurden. Tief bewegt wurden in der Lichtergrotte einige Kerzen entzündet und im Anschluss ein Dankesgebet in der Basilika gesprochen.

Zum Abschluss fuhr die Gruppe zum Buschenschank Eitljörg und es wurde auf die unfallfreie Reise angestoßen. Man freute sich, diesen Weg gemeinsam gegangen zu sein, und schmiedete Pläne für eine eventuelle Pilgerreise im Jahr 2013.

Die Wallfahrer waren: Alois Freytag, Ingrid und Josef Prem, Franz und Gabi Schipeck, Regina Posch, Maridi Winkelbauer, Trudi Maier sowie Irmgard Prem und Johann Freytag.

„Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals bei der Gemeinde, dem Feitlklub und der Freiwilligen Feuerwehr Gersdorf für die Unterstützung bedanken!“

Foto und Bericht: Philipp Prem

Fa. Reinhard Ulz
planung
BAU-SANIERUNG
-INNENAUSBAU
8212 GERSDORF 127
TEL. 03113/3766, FAX.-4
HANDY: 0664/54 85 587
E-MAIL: REINHARD_ULZ@UTANET.AT

Bauernbund-Sonnwendfeier

Langjährige verdienstvolle Bauernbundmitglieder wurden in Gschmaier ausgezeichnet.

Der Bauernbund Gersdorf-Gschmaier unter Obmann Vizebürgermeister Hans Burger geht neue Wege und hat heuer erstmals eine Sonnwendfeier in Gschmaier organisiert.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die langjährigen Bauernbundmitglieder Franz Seifried, Johann Zechner, Johanna Lang, Engelbert Kröll und Franz Wachmann durch Obmann Hans Burger, Markus Habisch (Geschäftsführer der Steirischen Jungbauern), LAbg. Bernhard Ederer, Bezirksbäuerin Anni Ackerl und Bürgermeister Ing. Erich Prem geehrt und ausgezeichnet.

Der laue Abend war ideal geeignet für gemütliche Gespräche am offenen Feuer mit hervorragenden Grillspezialitäten. Natürlich trugen auch Musik und ausgezeichneter Wein zur guten Stimmung bei. Und für alle „Jäger“ wurde ein Bogenschießplatz eingerichtet, der bis spät in die Nacht gut besucht war.

„Ledige vs. Verheiratete“

Das wochenlange Training beider Teams hat sich bezahlt gemacht, zumal die beiden Kapitäne Patrick Loidl und Organisator Ewald Kohl zwei sehr ambitionierte und gut eingestellte Mannschaften auf das Feld führten. In der ersten Halbzeit dominierten die Ledigen die Partie und gingen mit einer verdienten 1:0-Führung im Rücken in die Pause. So sehr die Ledigen in der ersten Halbzeit auch überlegen waren, mit Fortdauer der Partie kippte die Dominanz zugunsten der Verheiratetentruppe von Ewald Kohl. Zwar erzielten die Ledigen in der zweiten Halbzeit zwei weitere sehenswerte Tore, jedoch konnten die Verheirateten den Rückstand zweimal verkürzen, und damit stand es kurz vor Spielende 3:2 für die Ledigen, als plötzlich ein Pfiff des Schiedsrichters ertönte und dieser ohne zu zögern zum zweiten Mal an diesem Tage auf den Elferpunkt zeigte. Den gegebenen Strafstoß verwertete für die Verheirateten GR Eduard Paier souverän und ließ Johannes Wilfling im Tor der Ledigen keine Chance. Die Fans der Verheirateten bejubelten schon den Ausgleich zum 3:3 – jedoch der Schiedsrichter ließ den Strafstoß wiederholen. Abermals versuchte sich Eduard Paier als Schütze – und vergab, der Ball ging rechts am Tor vorbei. Die Verheirateten hatten zwar noch gute Chancen auf den Ausgleich, doch es blieb beim 3:2-Endstand. Somit sicherten sich die Ledigen – wie schon im Vorjahr – den Sieg und ihr Kapitän Patrick Loidl avancierte mit zwei erzielten Treffern zum Matchwinner. Den zahlreich anwesenden Fans wurde ein spannungsreicher Fußball-Leckerbissen geboten, an dessen dramatischen Verlauf man sich noch lange erinnern wird.

Danke an das Team des Freibades Marko und Bettina, verstärkt durch Grillchef Erwin Wilfling, das sich bestens um das leibliche Wohl der Anwesenden gekümmert hat.

...auf unseren Hannes ist halt Verlaß!

Herren-Doppel-Tennisturnier

Bereits zum 10. Mal veranstaltete der UTC Gersdorf heuer sein Herren-Doppel-Tennisturnier mit Entenrennen am Römerbach beim Gersdorfer Freibad.

Im A-Finale konnten sich die Vorjahressieger Mario Reitbauer und Martin Haidenbauer (aus Anger) gegen Jochen Nehr und Leo Schieder (Fürstenfeld) den Sieg holen, das B-Finale gewannen Richard Fladerer und Erwin Schrank (Reichendorf) gegen Thomas Breitenberger und Max Kelz (Hirnsdorf). Das Entenrennen entschieden die schnellsten „Quietschenten" von Roman Prem (1.), Chiara Gölles (2.) und Renate Schweiger (3.) für sich.

„Aufgrund des regen Zuspruchs, des sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisses, der ausgezeichneten Stimmung und der Erkenntnis, dass sich auch wirklich ‚fast' keiner verletzt hat und die Gersdorfer sich über ein besonderes Wetterglück freuen dürfen, fühlt sich der UTC Gersdorf verpflichtet, diese Veranstaltung auch 2013 wieder durchzuführen", meinte Obmann Hermann Gauster, bedankte sich bei allen Spielern und vor allem bei allen Helfern des Tennisfestes auf das Herzlichste und verliess das Fest im Morgengrauen des Sonntags, wie es sich gehört, als Letzter.

UTC Gersdorf gewinnt FIT Cup 2012

Der FIT (Feistritztal/Ilztal-Cup), ein Bewerb, bei dem der Tennissport im Vordergrund steht, aber auch das Gesellige nicht zu kurz kommt, wird von Mai bis August in verschiedenen Orten ausgetragen. Der Organisator dieses Bewerbes, GR Erich Hafner, hat heuer das Finale gemeinsam mit dem Tennisverein Etzersdorf in der Gemeinde Etzersdorf-Rollsdorf ausgetragen. Die junge Mannschaft aus Gersdorf konnte sich heuer überraschend den Sieg im FIT Cup vor Großsteinbach, St. Magdalena und St. Johann b.H. sichern. Herzlichen Glückwunsch und eine erfolgreiche Titelverteidigung beim Finale 2013 in St. Magdalena bei Hartberg!

Die siegreiche Mannschaft des UTC Gersdorf mit Werner Zeller, Sebastian Weber, Lukas Kohl, Bernd und Matthias Tödling sowie Phillipp Zeller (vl).

Martin Strempfl wieder erfolgreich

Im Schießsport bildeten wie jedes Jahr die Staatsmeisterschaften den Abschluss der Kleinkalibersaison. Heuer fanden sie vom 23. bis 25. August in Innsbruck statt. Österreichs beste Gewehrschützen konnten sich in der Herrenklasse in den Disziplinen 3 x 40 Schuss (liegend, stehend, kniend) und 60 Schuss liegend auf einer Distanz von 50 Metern und 40 Schuss stehend auf 100 Meter messen.

Der Gersdorfer Heeresleistungssportler Martin Strempfl bewies trotz schwieriger Wind- und Lichtverhältnisse, dass er nicht nur in seiner Spezialdisziplin Luftgewehr zu Österreichs Besten gehört. Er selbst war mit seinen Erfolgen auch sehr zufrieden: eine Silbermedaille in der Disziplin 100 Meter stehend und eine Bronzemedaille in der „Königsdisziplin“ 3 x 40. In der Teildisziplin 40 Schuss stehend erreichte er ebenfalls einen sehr guten dritten Platz.

Die ungefähr einmonatige Pause nutzt Martin nun zum Konditionstraining und zur Vorbereitung auf die kommende Luftgewehrsaison.

EM-Finale bei der FF Gersdorf

OBI Gerald Pichler organisierte beim Finale der Fußball-EM vor dem Rüsthaus ein „Public viewing“ für die Gersdorfer Fußballfans. Sofort waren die Lager in Italien- und Spanienfans eingeteilt und die Gesichter in den jeweiligen Nationalfarben markiert. Die Anhänger der „Seleccion“, der Weltmeistermannschaft von Trainer Vicente del Bosque, waren klar in der Mehrheit und konnten sich bald über das erste Tor freuen.

Als schlussendlich Spaniens Kapitän Iker Casillas den Coupe Henri Delaunay nach einer 4:0-Galavorstellung in die Höhe stemmte, waren alle Zuschauer restlos begeistert vom höchsten Finalsieg der EM-Geschichte und von der tollen Idee der Fußball-Freiluftveranstaltung bei der FF Gersdorf.

Manolo „Willi“ Espaniola

Aktiver Fischereiverein Gschmaier

Der neue Obmann Franz Reisenhofer hat dafür gesorgt, dass die Vereinshütte an das öffentliche Wasserleitungsnetz angeschlossen wurde, damit alle Veranstaltungen des Fischereivereins Gschmaier problemloser durchgeführt werden können. Beim Gruppenfischen und beim alljährlichen Grillfest des Fischereivereines Gschmaier mit Kinderpreisfischen hat sich die Investition schon bestens bewährt. Das Grillfest war wieder perfekt organisiert und es fanden sich bereits zu Mittag viele Gemeindebewohner bei der Vereinsanlage ein, um Fischspeisen und hausgemachte Köstlichkeiten zu genießen. Für eine gute musikalische Unterhaltung sorgten wieder „Franz & Maridi“. Bei der Verlosung gab es viele tolle Preise zu gewinnen und die „Waldbar“ sorgte für die Abkühlung an diesem heißen Sommertag. Das Kinderpreisfischen war wie immer ein besonderes Highlight und fand auch bei den Erwachsenen großen Anklang. Auch ein Gruppenfischen wurde heuer wieder ausgetragen, aus dem die „Pouperl`n“ als Sieger hervorgingen.

Obmann Franz Reisenhofer, der kürzlich einen „Runden“ gefeiert hat, fühlt sich als Hahn im Korb sichtlich wohl im Kreise seiner fleißigen Helferinnen.

Konzert im Mayer-Hof

Johannes Mayer aus Gersdorf hat wieder zum traditionellen Hofkonzert geladen, und viele Musikinteressierte sind trotz schlechten Wetters gekommen. Der Klavierbauer, der die Hälfte des Jahres im sonnigen Stellenbosch (Südafrika) verbringt, hat ein kleines, aber feines Klassik-Konzert mit namhaften Musikern und Talenten organisiert. Die Geschwister Guschelbauer und das Duo Jäger-Kirnbauer aus Wien spielten allerfeinste Werke von Beethoven, Schubert, Brahms, Dvorak und Strauß. Danach griff auch der Gastgeber gemeinsam mit einigen privaten Künstlern und Kunden in die Tasten des sorgfältig restaurierten Bösendorfer-Modells 225 und überzeugte das staunende Publikum mit bester Musik. Familie und Freunde sorgten sich um das leibliche Wohl der zum Teil sehr weit angereisten Gäste. Danke für einen insgesamt schönen musikalischen Abend und für einen Hörgenuss der Sonderklasse.

EGGER
GLAS
Isolier- u. Sicherheitsglaserzeugung GmbH
www.egger-glas.at office@egger-glas.at
Gersdorf 105 • 8212 Pischelsdorf
Tel. 03113/3751-0 • Fax. DW 21

Geburtstagsjubilare

90 Jahre

Maria Pöltl, Gersdorf 85

85 Jahre

Franz Prem, Hartensdorf 28

80 Jahre

Elfriede Heider, Gschmaier 12

80 Jahre

Aloisia Kröll, Gschmaier 72

80 Jahre

Josef Kainer, Gschmaier 36

ELEKTRO
GERTRAUD
SCHAFLER GMBH
8212 Gersdorf a. d. F. 58 - Tel. 03386 / 8227-0, Fax DW 13

Vize-Bgm. a.D. Karl Pelzmann feierte 90. Geburtstag

Der Jubilar (rechts) in den Kriegsjahren bei einem Fronturlaub in der Heimat, gemeinsam mit seinem Bruder (links) und Nachbar Franz Prem

Viele Gemeindebürger werden wahrscheinlich nicht wissen, dass Herr Karl Pelzmann aus Hartensdorf in der Zeit von 1950 bis 1960 (noch vor der Gemeindezusammenlegung mit Gschmaier) zehn Jahre lang als Vizebürgermeister der Gemeinde Gersdorf gewirkt hat. Karl Pelzmann hat nach dem 2. Weltkrieg (aus dem er wieder gesund vom Fronteinsatz in Norwegen zurückgekehrt ist) gemeinsam mit seiner Gattin Hildegard den landwirtschaftlichen Betrieb in Hartensdorf übernommen und aufgebaut. Aus der Ehe sind fünf mittlerweile erwachsene Kinder (Heli, Hildegard, Maria, Luise und Gabriela) hervorgegangen, die vollzählig mit ihren Familien zum Jubelfeste zu Ehren ihres Vaters gekommen sind, um mit ihm zu feiern.

Auch die Gemeinde hat sich mit Bgm. Erich Prem, Vizebgm. Hans Burger und Gemeinderätin Petra Auer als Gratulantin eingestellt und bedankte sich beim Jubilar für die geleistete Arbeit als Gemeinderat und Vizebürgermeister in der damals sehr schwierigen Zeit des Wiederaufbaus. Die Gemeinde wünscht weiterhin alles Gute und viel Gesundheit, wohlbehütet im Kreise der Familie.

Goldene Hochzeit Franz und Erika Wachmann

Franz und Erika Wachmann freuten sich über den Besuch der Gemeindevertretung anlässlich ihres goldenen Hochzeitsjubiläumes. Das historische Foto zeigt die Hochzeitsgesellschaft am 22. September 1962 vor dem Gasthaus Prem (Haas) in Gersdorf.

Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit...

Johanna und Johann Gschanes, Hartensdorf 35

Maria und Alois Maier, Gersdorf 51

Maria und Franz Sailer, Gschmaier 137

Anneliese und Johann Deimel, Gschmaier 14

...und zur Silbernen Hochzeit:

(ohne Bilder)

Marianne und Karl Pötz, Gersdorf 109/9
Maria und Josef Auer, Hartensdorf 22

Geburten - wir gratulieren zum freudigen Ereignis:

Marlene Prem

geb. am 28.3.2012,
Tochter von Gerlinde und Martin Prem,
Hartensdorf 12

Annabella Marina Prem

geb. am 1.7.2012,
Tochter von Marina und Bernd Prem, Gersdorf 145

Antonia Marie Schafler

geb. am 12.8.2012,
Tochter von Renate und Markus Schafler, Gersdorf 39

fußpflege gerti
Gerti Ulz
Gersdorfberg 126
8212 Gersdorf a. d. Feistritz
03113/87 66
0664/44 620 14

Hannes Wagner

geb. am 25.4.2012,
Sohn von Barbara und Stefan Wagner,
Gschmaier 81

Hochzeiten

Christian Hinteregger aus Gschmaier nahm am 25.8.2012 seine Kerstin Kainz im Weingut Thaller in Maierhofen zur Frau.

Hochzeiten

Verena Wagner aus Gschmaier hat ihrem Philipp Eder am 17.5.2012 das standesamtliche Ja-Wort gegeben.

Am 16.6.2012 heirateten Anita Schrattner aus Gschmaier und Harald Seidl standesamtlich und kirchlich in Ilz.

Bernadette Prem aus Hartensdorf 12, heiratete am 1.9.2012 Herrn Martin Nowak, Juniorchef vom Weingut Nowak in Guntramsdorf. Ihre Kinder Elias und Jonas waren natürlich mit Begeisterung bei der Hochzeit dabei und strahlten mit ihren Eltern um die Wette.

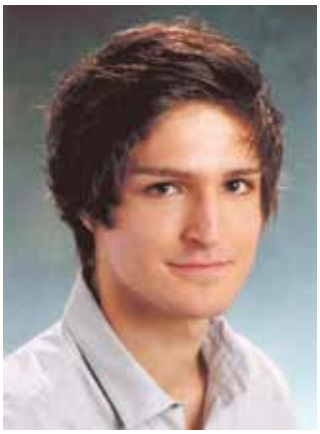
Erst etwas später haben Maria Weber aus Gersdorf und Adolf Gölles aus Pischelsdorf (Seniorchef der Fa. Metallbau Gölles) als Ehepaar zusammengefunden. Sie gaben einander am 28.8.2012 in der Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl das JA-Wort für den Bund des Lebens.

Die Gemeinde Gersdorf gratuliert…

…zur abgelegten Matura:

Eva Simone Leick,
Gschmaier
BG/BRG Gleisdorf
(mit Auszeichnung)

Anna Leick,
Gschmaier
BHAK Weiz



Michael Hierzer,
Gersdorf
HTBLA Weiz
(mit gutem Erfolg)

Bernd Loder,
Gschmaier
HTL Eisenstadt
(mit Auszeichnung)

Romana Maier,
Gersdorf
HLW für Sozialmanagement
Graz

Tanja Kulmer,
Gersdorf
HLW für Sozialmanagement
Graz

Sarah Pelzmann,
Hartensdorf
BORG Birkfeld

Isabella Gölles,
Gersdorf
HLW Weiz
(mit gutem Erfolg)

Natalie Krems,
Gschmaier
BHAK Weiz

Andreas Krems,
Gschmaier
HTBLA Weiz

Wir gratulieren recht herzlich zur großartigen Leistung und wünschen viel Erfolg für das weitere Studium bzw. für die berufliche Laufbahn!

SCHAFLER'S
KORNKRAFT
DAS STEIRISCHE QUALITÄTSMEHL

Glückskind

Herr Josef Gschanes aus Hartensdorf 35 hat das Fahrrad der Gemeinde Gersdorf beim diesjährigen Herbstfest in Passail gewonnen. Das Glückslos wurde ihm von Gemeinderätin Petra Auer verkauft.

Gulaschsuppn...

...und guat woas wieda!

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Gersdorf:

Alois Prem,	83 Jahre
Anna Krenn-Felberbauer,	88 Jahre

Gschmaier:

Maria Freismuth,	83 Jahre
Karl Pendl,	85 Jahre
Maria Johanna Lang,	80 Jahre
Fledl Hildegard,	82 Jahre
Grabner Helene,	90 Jahre

Wohnung in Gschmaier zu vermieten!

120 m² Wohnung mit Terrasse und großem Garten, ruhige Lage im Grünen!

Miete: Euro 600,--

Kontakt-Tel.: 0664/5052533 oder
0049-176-37445963

Wohnungen im Gasthof Krenn

2-Zimmer-Wohnungen, teilweise Balkon oder Terrasse mit Panoramablick, möbliert und sofort bezugsfertig.
Informationen:
03113/2460 oder
0664/4612421

Volksbefragung
Gemeindestrukturreform

Sonntag, 21. Oktober 2012, von 8.00 bis 14.00 Uhr

Wahllokale: Gemeindeamt Gersdorf und Alte Schule Gschmaier

Heizkostenzuschuss beantragen

Der Heizkostenzuschuss kann ab sofort bei der Gemeinde beantragt werden. Anspruchsberechtigt sind all jene Personen, die seit dem 1.10.2012 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, kein Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU besteht und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt:

Alleinstehende Personen:	€ 951,--
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.425,--
Für AlleinerzieherInnen:	€ 951,--
Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind:	€ 147,--

Die Förderaktion dauert bis 14. Dezember 2012, die Antragsformulare liegen in der Gemeinde Gersdorf bereits auf.

Pilz WEINGUT
CHRISTBAUMVERKAUF
Gschmaier
Ab Anfang Dezember direkt beim Weingut Pilz
Gschmaier 112, 8265 Groß Steinbach, 0664/528 530 7

HEIZUNG & SANITÄR
RATH
Meisterbetrieb
WILLI RATH
Pischelsdorf - Gersdorf
Tel. 0664 - 12 48 504
rathwilli@A1.net

Rufnummern der Ärzte:

Dr. Dinges, Markt Hartmannsdorf	03114/2644	Dr. Malcher, Pischelsdorf,	03113/3394
Dr. Dunst, Neudorf,	03113/8395	Dr. Musger, Ilz	03385/24545
Dr. Ernst, Ottendorf	03114/20844	Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,	03118/2214
Dr. Hasenburger, Ilz	033858130	Dr. Stock, Markt Hartmannsdorf	03114/2091
Dr. Herbst, Pischelsdorf,	03113/2419	Dr. Turk, Sinabelkirchen,	03118/8110
Dr. Kaufmann, Großsteinbach	03386/23386	Dr. Zechner, Großwilfersdorf	03385/8120